

AREDN Dokumentation für Mikrotik Geräte und Yealink Telefone

Andreas Spiess, HB9BLA

Mikrotik Geräte flashen

Vorbereitungen

Die kleine Mikrotik Box oder der quadratische Spiegel werden von jetzt an als „Zielgeräte“ bezeichnet. **Grün sind die Anmerkungen für den Spiegel**

Wifi beim PC deaktivieren und Directory «AREDN_WS» vom Memory Stick auf den eigenen PC kopieren. Da alle notwendigen Files vorhanden sind müsst ihr nichts mehr downloaden.

Zielgerät auspacken, incl. Netzteil und zwei kurzen Netzkabeln. **PoE (Y Kabel) für die Spiegel.**

Zielgerät mit Strom versorgen.

Für eine Erstinstallation werden zwei Files benötigt, BIN und ELF. Diese herunterladen (<http://downloads.arednmesh.org/firmware/html/stable.html>) und in einem Verzeichnis, welches man schnell findet, speichern (ist im WS bereits geschehen). Beide Zielgeräte brauchen dasselbe .elf File.

Der Name der hap Box ist: RB912UAG-5HPnD und das .bin File hat ein **16M-ac** in der Bezeichnung.

Der Name des quadratischen Spiegels ist: RBSXTsq-5HPnD und das File hat ein 16M ohne ac in der Bezeichnung.

Danach den Tiny PXE Server (<http://erwan.labalec.fr/tinypxeserver/pxesrv.zip>) herunterladen, entpacken und in einem Directory speichern ebenfalls im WS Directory vorhanden).

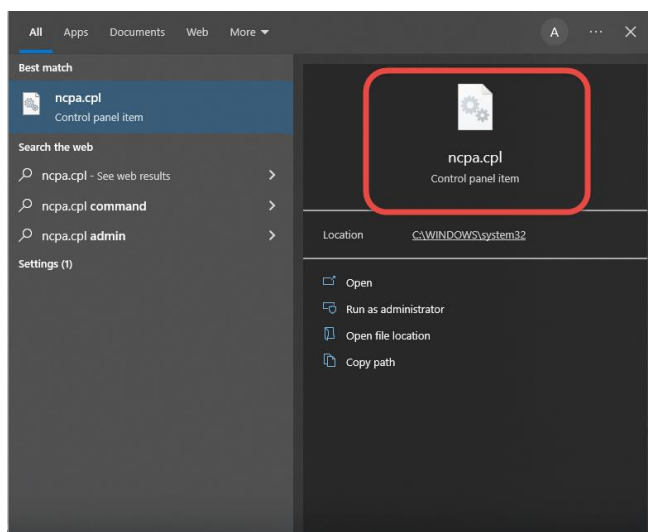
Das .elf File in rb.elf umbenennen und im Ordner «Files» des PXE Servers abspeichern (überschreiben wenn nötig). Ist ebenfalls schon gemacht.

PC auf Fixe IP Adresse umstellen

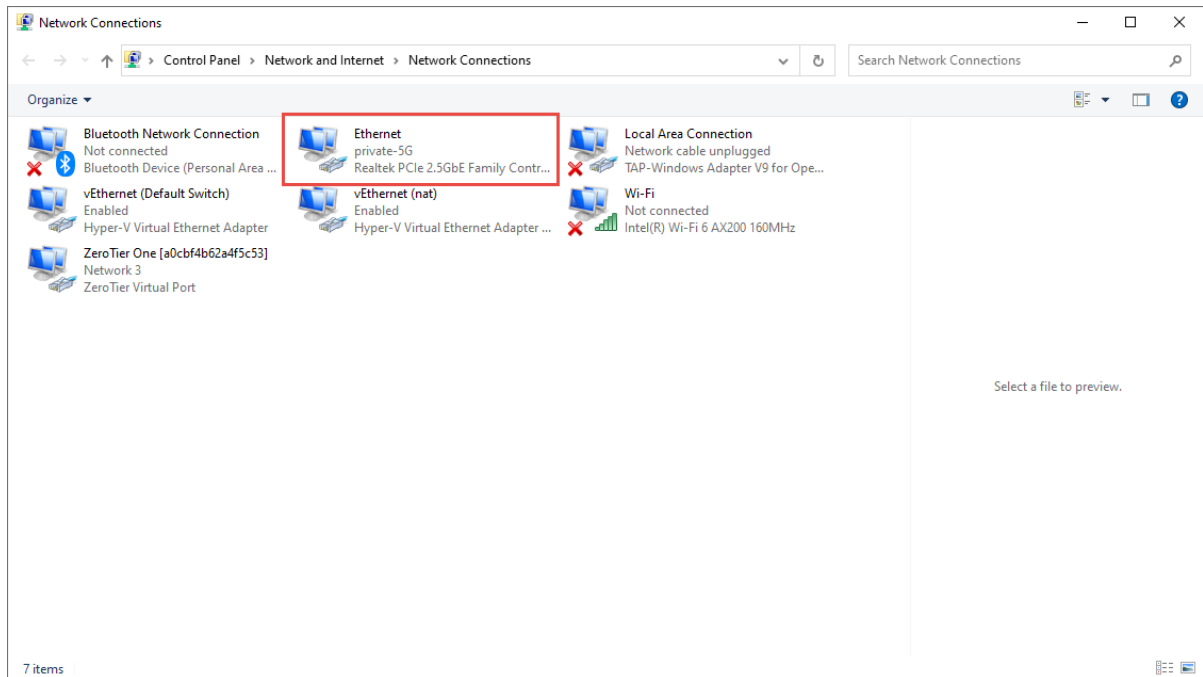
Gebe

ncpa.cpl

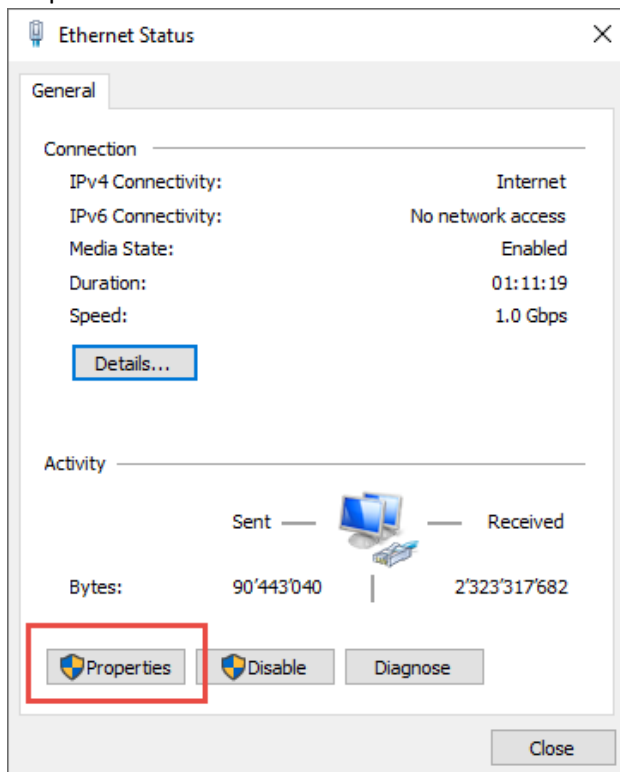
in das Windows Suchfeld ein und starte das Control Panel Netzwerk



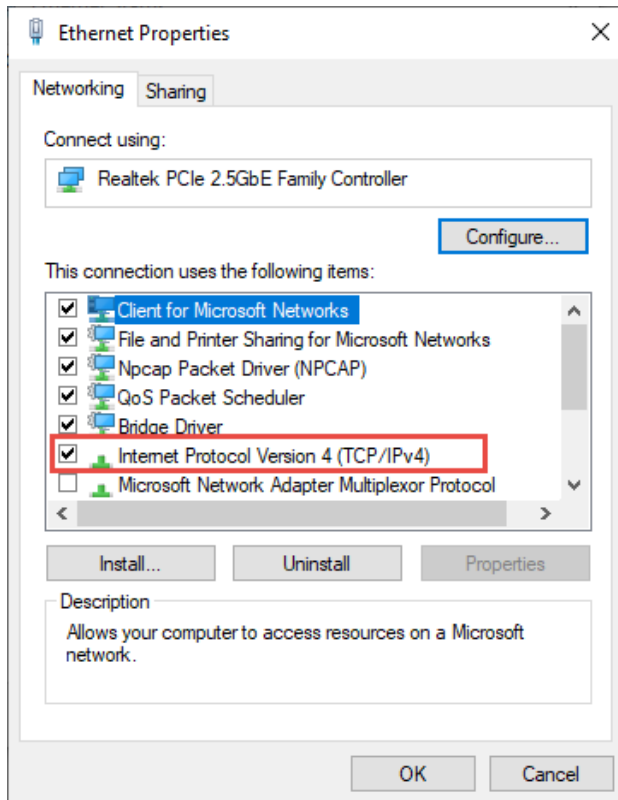
Ethernet wählen



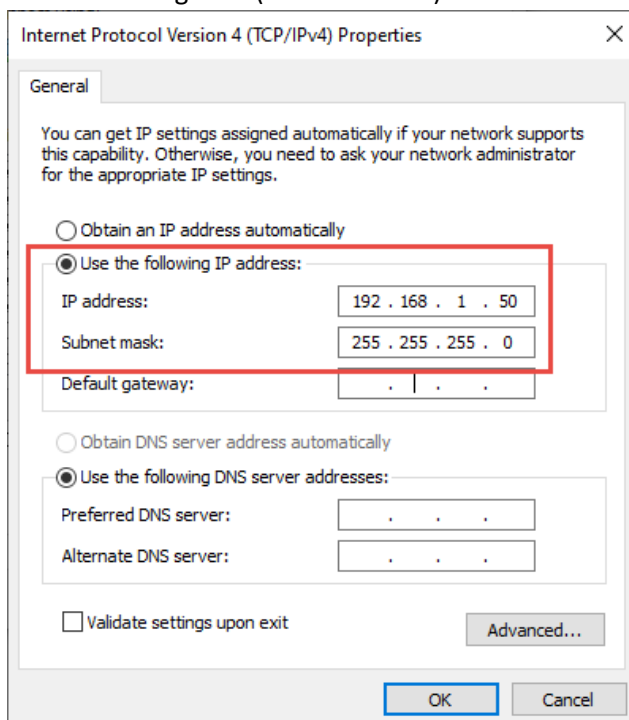
Properties wählen:



IPv4 wählen:



IP Adresse eingeben (192.168.1.50):



Flashen des Zielobjekts

Nun gehen wir zum kleinen hap Router und schliessen seinen **Port 1** (mit Internet angeschrieben) am PC an, versorgen den Router mit Strom, und warten bis die obere rote LED aus ist und grüne LED oben mit der Nummer 1 flackert. Ev. erkennt Windows ein neues Netzwerk. Dann wird rechts am

Bildschirmrand ein grösseres blaues Fenster erscheinen, in welchem das neue Netzwerk erwähnt wird. Mit OK bestätigen. Das Ganze dauert ca. 3 Minuten.

Beim Spiegel ähnlich vorgehen. Den PoE Injector (Y-Kabel) für die Stromversorgung verwenden. Das Netzgerät der Routerbox geht auch hier.

Tiny PXE Server starten (Doppelklick auf pxesrv.exe File im Verzeichnis «pxesrv»). Ev. kommt diese Warnung:



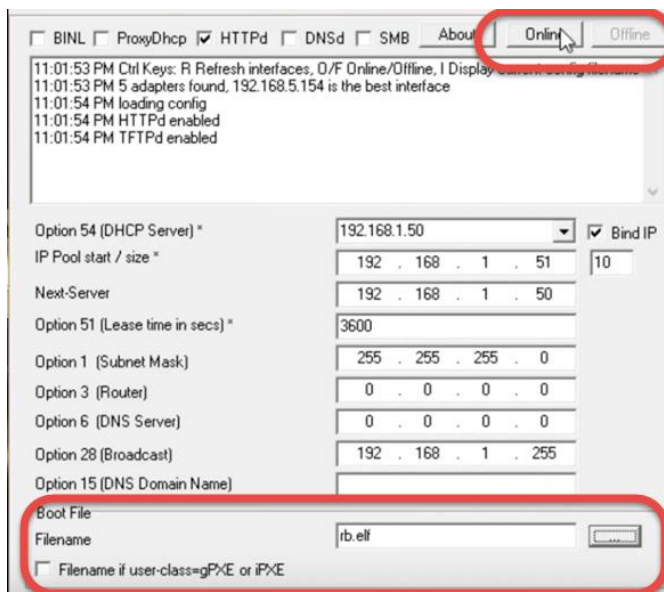
«Mehr Info» drücken und das Programm laufen lassen.

Jetzt das Zielgerät stromlos machen (Stromkabel ausziehen).

Im Fenster des Tiny PXE Servers die am Ethernet Adapter eingegebene IP Adresse im Dropdownfeld anwählen (normalerweise 192.168.1.50). Ist diese IP Adresse nicht anwählbar, Tiny PXE Server schliessen und nochmals starten. Geht es immer noch nicht, IP4 Adapter Einstellungen prüfen und nochmals beginnen.

In der Sektion «Boot File» rb.elf suchen und anwählen. Dieses File ist im Ordner «...\pxesrv\files» zu finden.

Haken entfernen bei der untersten Zeile File («Filename if user class...»). Es sind keine weiteren Einstellungen notwendig.



Jetzt oben rechts den Tiny PXE Server auf «Online» schalten.

Danach im Zielgerät mit einem spitzen Gegenstand (z.B. Büroklammer, Zahnstocher) den Reset Knopf drücken und **danach** das Stromkabel am Router einstecken. Es erscheinen jetzt einige Zeilen im Log-Fenster. Sofort nachdem in der untersten Zeile «Do ReadFile:rb.elf B:1452 T:0» steht den Resetknopf loslassen und den Tiny PXE Server auf „Offline“ schalten. Dauert ca. 20 Sekunden). Das Zielgerät bootet nun mit der AREDN Firmware. Den Reset Knopf nicht zu lange gedrückt lassen, sonst muss man neu beginnen!

Ethernet Adapter am PC wieder auf «automatische IP Adresse» umstellen. Bei deinem Router das Ethernet Kabel in **Port 2 einstecken**. Nach etwa 2 Minuten sollte der Vorgang beendet sein.

Beim Spiegel bleibt das Ethernet Kabel in der einzigen Buchse. Der Rest geht gleich

Fakultativ:

Mit ipconfig prüfen, ob unser PC «local.mesh» erhalten hat.

[AREDN Firmware auf das Zielsystem laden](#)

Nun Browser öffnen und 192.168.1.1 eingeben. Das Bild sollte etwa so aussehen.



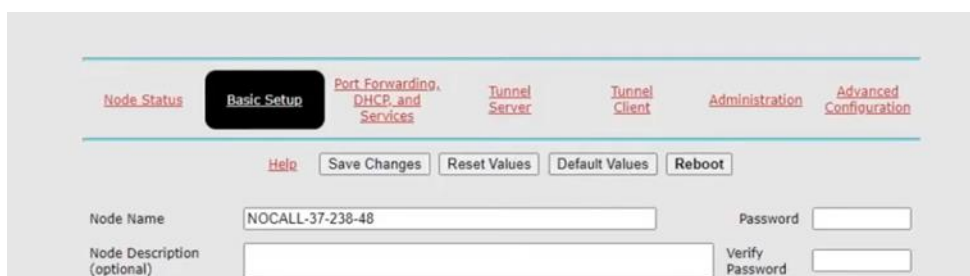
Wenn das nicht so ist, zurück auf Start

Jetzt installieren wir die eigentliche Firmware auf dem Zielgerät.

Auf Setup klicken und Username/Password eingeben:

User: root
Passwort: hsmm

Es erscheint die folgende Ansicht:



weiter auf «Administration» klicken



Jetzt den Hacken bei «Keep current setup» (oder ähnlich) wegnehmen und die Firmware anwählen.

Bezeichnungen der Files wie oben besprochen (Filename ähnlich «aredn-3.22.12.0-ar71xx-mikrotik-rb-nor-flash-16M-ac-squashfs-sysupgrade.bin»):

Der Filename des Routers hat ein **16M-ac** in der Bezeichnung.

Der Filename des Spiegels hat ein **16M ohne ac** in der Bezeichnung.

Auf «Upload» klicken. Die eigentliche Firmware wird jetzt in das Zielgerät geladen. Das Zielgerät bootet dabei mehrmals und es dauert ca. 10 Minuten.

Ist die Software fertig installiert kann von Windows wieder ein blaues Fenster auf der rechten Seite kommen.

AREDN konfigurieren

Danach Browser öffnen und folgende Zeile eingeben <http://localnode.local.mesh:8080> (oder 192.168.1.1)

Wenn keine Antwort kommt ist der Prozess noch nicht abgeschlossen. Immer wieder probieren. **Ist nach 15 Minuten immer noch keine Verbindung möglich, zurück zum Start und neu beginnen.**

In dieser Maske können unter «Basic Setup» die notwendigen Einstellungen vorgenommen werden.

User: root
Passwort: hsmm

Node Status **Basic Setup** [Port Forwarding, DHCP, and Services](#) [Tunnel Server](#) [Tunnel Client](#) [Administration](#) [Advanced Configuration](#)

[Help](#) [Save Changes](#) [Reset Values](#) [Default Values](#) [Reboot](#)

Node Name Password
Node Description (optional) Verify Password

Mesh RF (2GHz)	LAN	WAN
Enable <input checked="" type="checkbox"/>	LAN Mode <input type="text" value="5 host Direct"/>	Protocol <input type="text" value="DHCP"/>
IP Address <input type="text" value="10.198.102.254"/>	IP Address <input type="text" value="10.51.55.241"/>	DNS 1 <input type="text" value="8.8.8.8"/>
Netmask <input type="text" value="255.0.0.0"/>	Netmask <input type="text" value="255.255.255.248"/>	DNS 2 <input type="text" value="8.8.4.4"/>
SSID <input type="text" value="AREDN"/>	DHCP Server <input checked="" type="checkbox"/>	
Channel <input type="text" value="-2 (2397)"/>	DHCP Start <input type="text" value="242"/>	
Channel Width <input type="text" value="10 MHz"/>	DHCP End <input type="text" value="246"/>	

Power & Link Quality

Tx Power Max Distance km Min SNR dB Min Quality % [Apply](#)

LAN Access Point

Enable ☒ AP band SSID Channel Encryption Password

Optional Settings

Latitude [Find Me!](#) [Apply Location Settings](#) [Show Map](#) [Upload data to AREDN Servers](#)
Longitude Grid Square

Timezone NTP Server NTP Updates

- Ein neues Passwort muss vor dem ersten Speichern gesetzt werden, sonst werden die Änderungen nicht gespeichert.
- Bei Node Name bitte euer Rufzeichen eingeben und eine ergänzende Bezeichnung

Nur auf dem hap Router:

- Bei SSID ebenfalls euer Rufzeichen eingeben und ein Passwort setzten. Merkt euch diesen SSID-Namen und das Passwort, ihr braucht es nachher zum Verbinden des WLAN. «LAN Access Point» einschalten.
- «Optional Settings» ausfüllen

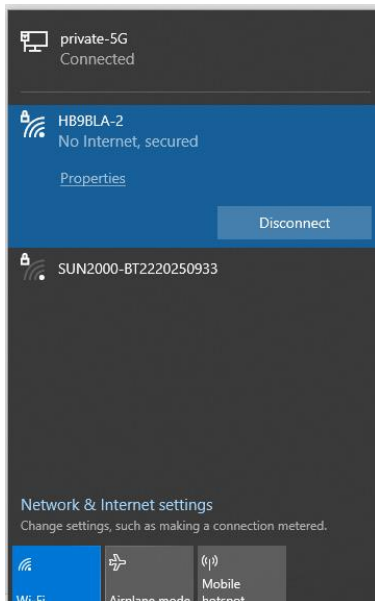
Danach das Zielgerät rebooten.

Tunnel zum AREDN Netz einstellen (ist nur nötig, wenn ihr euch via Internet Tunnel verbindet)

Dieses Kapitel gilt nur für den hap Router.

Port 1 (Internet) mit dem Internet verbinden.

Ab jetzt könnt ihr via Wi-Fi von eurem PC auf den Router zugreifen indem ihr das richtige WLAN sucht und euren PC mit dem Router verbindet



Es gibt zwei Tunnelserver. Die nächsten Bilder sind Screenshots dieser Tunnelserver und sie müssen auf eurem Router nicht eingestellt werden.

Merkt euch, auf welchem Server eure Rufzeichen eingestellt ist (aredn-access.hb9.space oder aredn-access2.hb9.space). Ausserdem braucht ihr die Adresse «Net» Adresse eures Rufzeichens.

[Node Status](#)
[Basic Setup](#)
[Port Forwarding, DHCP, and Services](#)

Tunnel Server

[Tunnel Client](#)
[Administration](#)
[Advanced Configuration](#)

[Help](#)
[Save Changes](#)
[Reset Values](#)
[Refresh](#)

Configuration saved and is now active.

Tunnel Server Network: 172.31.229.148

Tunnel Server DNS Name: aredn-access.hb9.space

Allow the following clients to connect to this server:

Enabled?	Client	Pwd	Net	Active	Action
<input checked="" type="checkbox"/>	HB9HDH-196-151-232 Contact Info/Comment (Optional):	baSel3845laNd	172.31.229.148		
<input checked="" type="checkbox"/>	F4GBF-HAP-1 Contact Info/Comment (Optional):	baSel3845laNd	172.31.229.152		
<input checked="" type="checkbox"/>	HB9DIO-HAP-1 Contact Info/Comment (Optional):	baSel3845laNd	172.31.229.156		
<input checked="" type="checkbox"/>	HB9EXT-HAP-1 Contact Info/Comment (Optional):	baSel3845laNd	172.31.229.160		
<input checked="" type="checkbox"/>	HB9FWC-HAP-1 Contact Info/Comment (Optional):	baSel3845laNd	172.31.229.164		
<input checked="" type="checkbox"/>	HB9FWW-HAP-1 Contact Info/Comment (Optional):	baSel3845laNd	172.31.229.168		
<input checked="" type="checkbox"/>	HB9GIW-HAP-1 Contact Info/Comment (Optional):	baSel3845laNd	172.31.229.172		
<input checked="" type="checkbox"/>	HB9GSP-HAP-1 Contact Info/Comment (Optional):	baSel3845laNd	172.31.229.176		

[Help](#)
[Save Changes](#)
[Reset Values](#)
[Refresh](#)

Tunnel Server Network: 172.31.226.92

Tunnel Server DNS Name: aredn-access2.hb9.space

Allow the following clients to connect to this server:

Enabled?	Client	Pwd	Net	Active Action
<input checked="" type="checkbox"/>	HB9HFM-HAP-1	baSel3845laNd	172.31.226.92	
Contact Info/Comment (Optional):				
<input checked="" type="checkbox"/>	HB9HKR-HAP-1	baSel3845laNd	172.31.226.96	
Contact Info/Comment (Optional):				
<input checked="" type="checkbox"/>	HB9IBI-HAP-1	baSel3845laNd	172.31.226.100	
Contact Info/Comment (Optional):				
<input checked="" type="checkbox"/>	HB9RVW-HAP-1	baSel3845laNd	172.31.226.104	
Contact Info/Comment (Optional):				
<input checked="" type="checkbox"/>	HB9SNC-HAP-1	baSel3845laNd	172.31.226.108	
Contact Info/Comment (Optional):				
<input checked="" type="checkbox"/>	HB9TQJ-HAP-1	baSel3845laNd	172.31.226.112	
Contact Info/Comment (Optional):				
<input checked="" type="checkbox"/>	HB9VBE-HAP-1	baSel3845laNd	172.31.226.116	
Contact Info/Comment (Optional):				
<input type="checkbox"/>			172.31.226.120	
Contact Info/Comment (Optional):				

Tunnel v1.1

Fülle jetzt den Servernamen von oben, das Passwort (baSel3845laNd), und die Netzwerkadresse
deines Rufzeichens ein (enable nicht vergessen).

[Node Status](#)
[Basic Setup](#)
[Port Forwarding, DHCP, and Services](#)
[Tunnel Server](#)
[Tunnel Client](#)
[Administration](#)
[Advanced Configuration](#)

[Help](#)
[Save Changes](#)
[Reset Values](#)
[Refresh](#)


Connect this node to the following servers:

Enabled?	Server	Pwd	Network	Active Action
<input checked="" type="checkbox"/>	aredn-access2.hb9.space	baSel3845laNd	172.31.226.92	
Contact Info/Comment (Optional):				
<input type="checkbox"/>				
Contact Info/Comment (Optional):				

«Save changes» drücken.

Nach kurzer Zeit sollte dein Tunnel aktiv sein (Wolke mit Pfeil).

Nun bist du mit dem AREDN Netz verbunden. Gehe auf «Node-Status» / «Mesh Status» und genieße den Erfolg



HB9HFM-HAP-1 mesh status

Location: 47.47469 7.76729

[Help](#) [Refresh](#) [Auto](#) [Quit](#)

Node Name	Lan Hostname	Service Name			
HB9HFM-HAP-1					
Current Neighbor	Lan Hostname	LQ	NLQ	TxMbps	Service Name
HB9HDM-196-151-232 (tun.van)	hb-aredn-srv01	100%	100%		Firmware-Tool Yealink-Phonebook Telefonbuch
Remote Nodes	Lan Hostname	ETX	Service Name		
HB9BLA-166-229-235 (tun*2)	441530	0.20			
HB9FTS-WSTEIN-SG159-20M (tun*9)	freepbx	0.30			
HB9FTS-WSTEIN-SG169-120 (tun*3)		0.40			
HB9EV2-ROUTER (tun*3)		0.40			
PA3CWW-1 (tun*1)		0.40			
HB9CF-18-ROUTER (tun*2)		0.40			
HB9FTS-22-216-217-97 (tun*1)		0.40			
HB3XZD-01 (tun*2)		0.40			
HB9HUN-ROUTER (tun*1)	arednports00	0.40			
HB9GXS-RICHIGEN-2G11-OMNI (tun*2)		0.40			
HB9BE-WSTEIN-SG155-120 (tun*1)		0.40			
HB9CF-04-ROUTER-HB3XRV (tun*2)		0.40			
HB9CF-07-ROUTER (tun*1)	W70B T42G Sun	0.50			
HB9CF-05-ROUTER-HB9FR (tun*7)		0.50			
HB9HUN-TH-NDHN (tun*1)		0.50			
HB9FTS-4513-Lampendorf (tun*4, van)		0.50			
HB9FTS-NODE-11 (tun*2)		0.50			
HB9EV2-01-NODE (tun*2)		0.50			
HB9CF-00-ROUTER-HB9FR (tun*2)	HB9CFNAS hb9cf-voip	0.50	HB9CFNAS Voip-Web		
HB9ZCY-1 (tun*1)		0.60			
HB9CF-01-ROUTER (tun*1, van)		0.60			
HB9GRIT-196-31-171 (tun*1)	SIP-T53W	0.60			
HB9CF-02-ROUTER (tun*1)		0.60			
HB9CF-11-ROUTER (tun*2)		0.60			
HB9LU-010-von01 (tun*1)		0.60			
HB9FND-1-232-17-195 (tun*1)	raspbx	0.60	HB9FND-VOIP		
HB9CF-19-ROUTER (tun*1)		0.60			
HB9FTS-SHOF-WSTEIN-159-20M (tun*1)		0.60			
HB9CF-17-ROUTER (tun*1)		0.60			
HB9CF-16-ROUTER (tun*1)		0.70			
HB9CF-01-NODE (tun*1)		0.70			
HB9DTV-3425-SG155-10M-10-MTLHG-60 (tun*1)		1.40			
HB9FTS-BASE-WSTEIN (tun*1)		1.50			
HB9CF-21-ROUTER-HB9JAT (tun*1)		1.60			
HB9T-NIEDERHORN-SG169-NW (tun*1)		1.62			
HB9FTS-GREENBOX (tun*1)	greenbox	1.69			

Schreib dir die LAN Adresse auf:

HB9HFM-HAP-1

Location: 47.47469 7.76729

[Help](#) [Refresh](#) [Mesh Status](#) [Neighbor Status](#) [WiFi Scan](#) [Setup](#) [Select a theme](#)

mesh RF address: 10.198.102.254 / 8

mesh gateway: none

gateway node: SSID: AREDN-10-v3

channel: -2

channel width: 10 MHz

LAN address: 10.51.55.241 / 29

LAN AP SSID: HB9BLA-2

WAN address: 192.168.0.36 / 24

default gateway: 192.168.0.1

signal|noise|SNR: -78 | -85 | 7 dB [Charts](#)

firmware version: 3.22.12.0

model: MikroTik RouterBOARD RB952Ui-5ac2nD

system time: Sat Mar 18 2023 07:50:37 CET

uptime: 0:25

load average: 0.00, 0.01, 0.05

available space: flash = 10476 KB

memory = 28440 KB

host entries: 38 nodes / 89 total devices

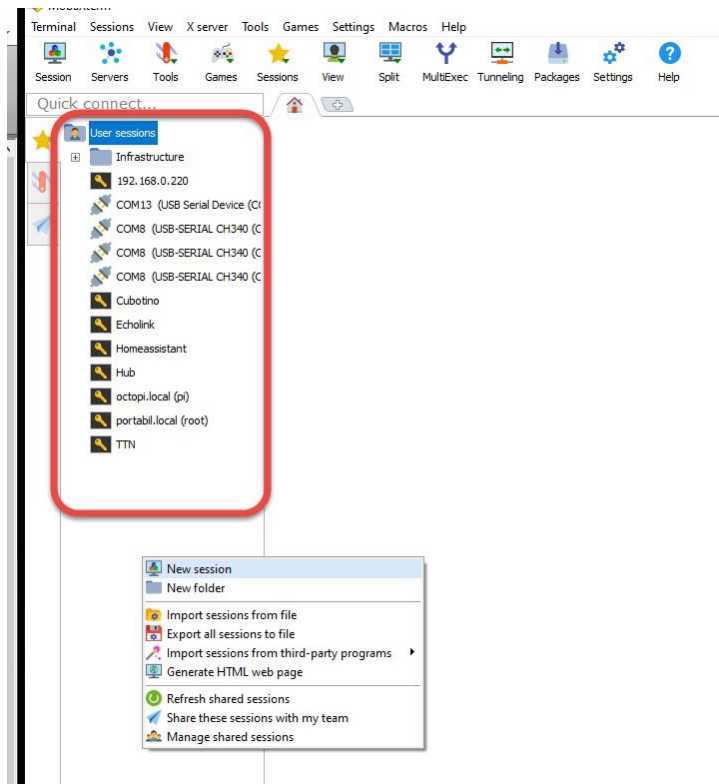
Part of the AREDN™ Project. For more details please [see here](#)

Einrichten des Telefonbuchs

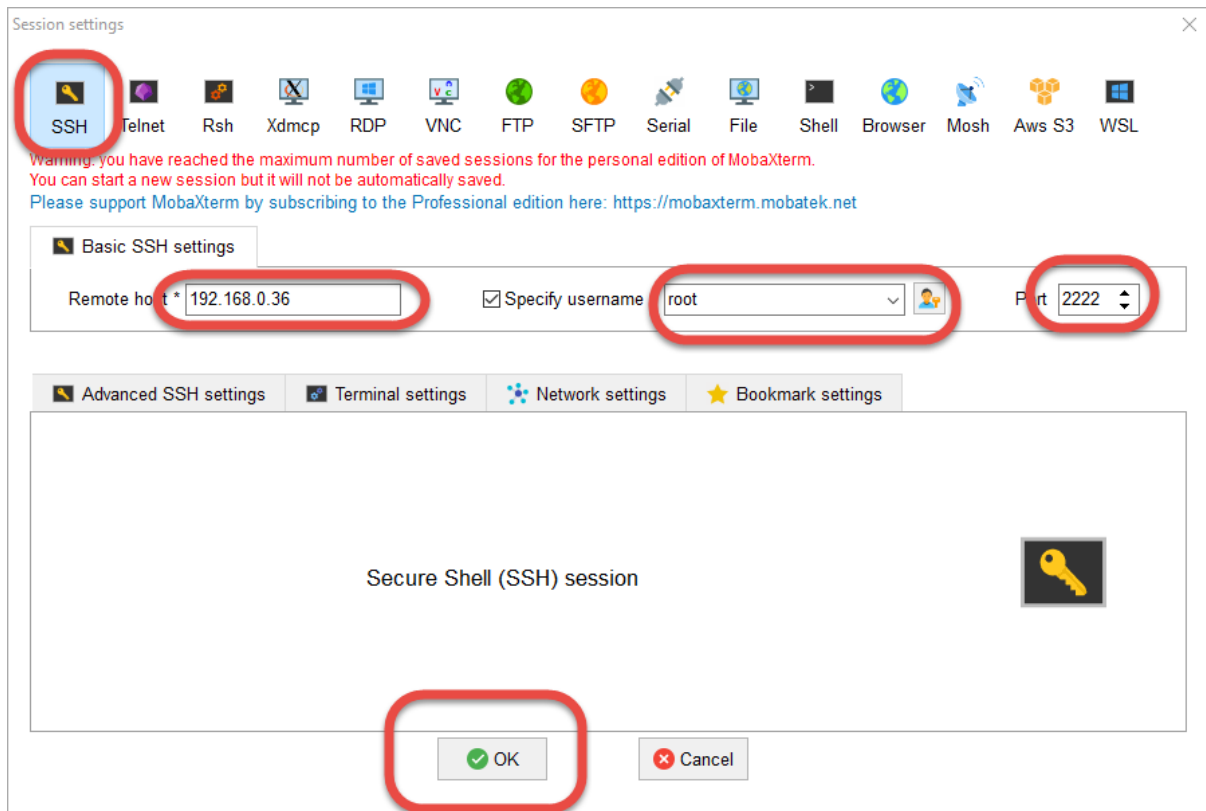
Lade MobaXterm (portable Version) herunter und entzippe es in ein Verzeichnis (ist schon im Folder vorhanden)

Starte MobaXterm (im entsprechenden Verzeichnis)

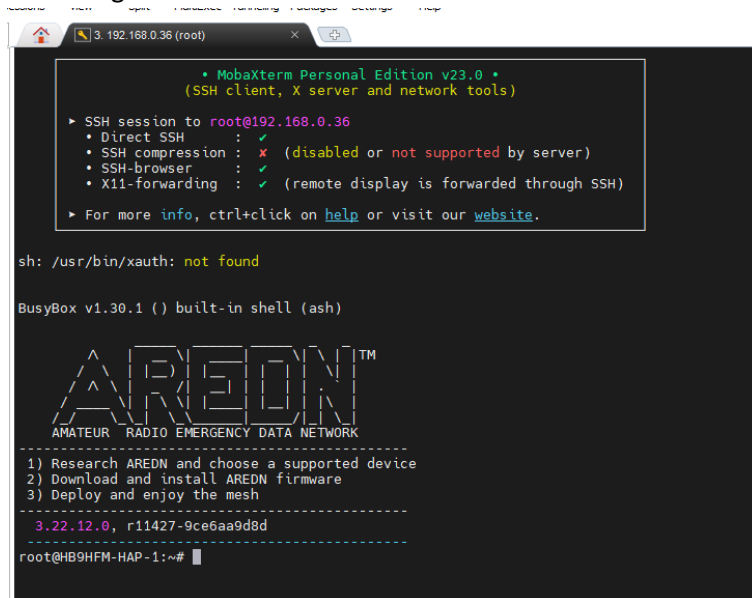
Drücke rechte Maustaste im rot umrandeten Bereich und drücke «New Session»



Fülle die Adresse deines Routers (vorher aufgeschrieben) und alle andern rot umrandeten Felder aus. Drücke OK



Nach Eingabe des Passworts siehst du diesen Schirm:



Jetzt diese Zeile eingeben (hier mit ctrl-C und im MobaXterm Fenster mit ctrl-V):

```
curl -s -L http://hb-aredn-srvt01.local.mesh/phonebook/installpb.sh | sh
```

Enter

Dieses Kommando installiert alles Notwendige.

Anschliessend

```
reboot
```

und ein paar Minuten warten. Ab- und zu die Taste R drücken bis der Prompt zurück kommt.

Nächstes Kommando:

```
crontab -e
```

Schau ob diese Zeile vorhanden ist (und lösche Doubletten)

```
*/* 30 * * * * curl --output /srv/tftp/phonebook.xml -O http://hb-aredn-srv01.local.mesh/phonebook/phonebook.xml
```

Aussteigen mit ctrl-C

Dein Telefonbuch auf dem Router wird nun sich alle 30 Minuten updaten. Es ist auf deinem Router gespeichert wenn du die Verbindung zum Hauptserver verlierst.

Telefon mit dem Router verbinden

Schliesse jetzt dein Telefon an den Router an und warte bis es eine IP Adresse bekommen hat.

Notiere dir die MAC Adresse («Menu»-Taste auf dem Telefon und dann «Info Taste»)

Gehe wieder ins Setup des Routers und dort auf Port Forwarding. Fülle alles ein wie unten gezeigt ein:

The screenshot shows the AREDN router configuration interface. The 'Port Forwarding, DHCP, and Services' tab is selected. The 'DHCP Address Reservations' section has a table with columns: 'Name', 'IP Address', 'MAC Address', and 'Not Propagate'. A red arrow points to the 'Name' field, which contains '178230'. Another red arrow points to the 'MAC Address' field, which contains '80:5e:c0:26:38:3d'. Below this table is a 'Current DHCP Leases' section with a table showing 'Name', 'IP Address', and 'MAC Address'. A red arrow points to the 'Name' field, which contains 'SIP-T41S'. The 'Port Forwarding' section has a table with columns: 'Interface', 'Type', 'Outside Port', 'LAN IP', and 'LAN Port'. A red arrow points to the 'LAN IP' field, which contains '178230'. The 'DNS Aliases' section has a table with columns: 'Alias Name' and 'IP Address'. At the bottom, there is a footer that says 'Part of the AREDN™ Project. For more details please see here'.

Save Changes.

Wir können nun das Telefon einrichten.

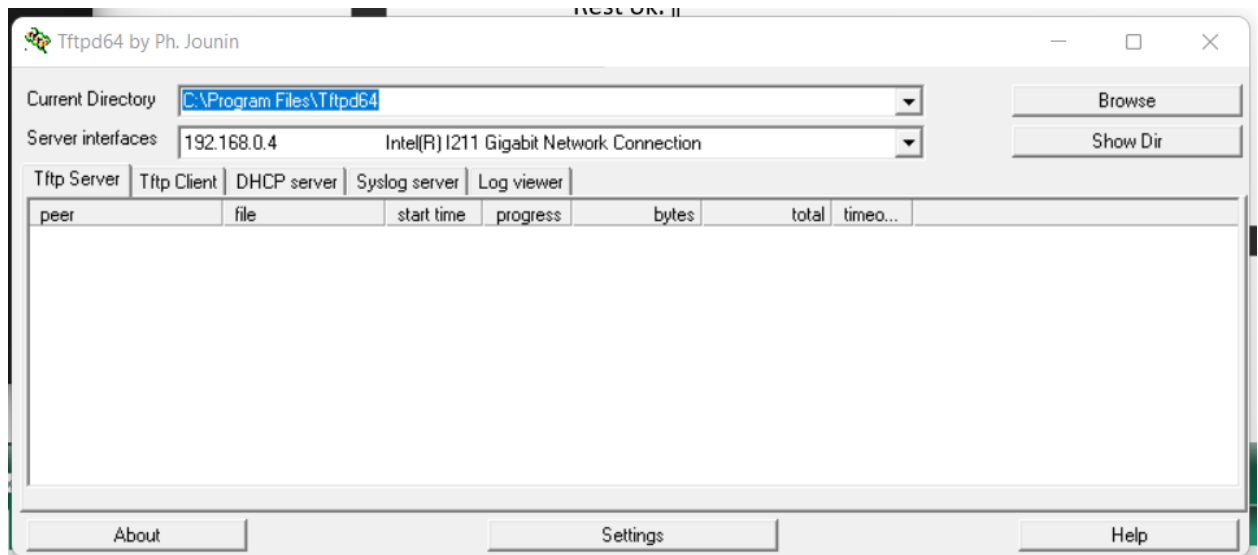
Yealink Telefon

Flashen

Ist bei den Workshop Telefonen bereits gemacht. Weiter zu «Telefon konfigurieren»

Connect Telephone to home network and chose Gigabit Network connection

Start tftp and chose proper network interface and directory with files (D:\Dropbox\! HAM Radio\AREDN\Yealink T46)



Power the Yealink with the speaker button pressed and fill in the IP address of the tftp server (P of PC). Make sure you use a free IP address for the telephone (e.g. 192.168.0.230)

The telephone loads the files and updates.

Then do a factory reset by holding down the OK button for 10 seconds

Now you can go on with the standard setup in the next chapter

Telefon konfigurieren

Im Browser die IP Adresse des Telefons eingeben (zu finden Auf dem Telefon unter Menu→Status).

Username: admin

Passwort: admin

Setze ein neues Passwort

Wir gehen nun durch die einzelnen Menüpunkte.

Account 1:

Da wir im Moment noch keine Telefonzentrale haben muss diese Einstellung später angepasst werden. Deshalb «Line Active» auf «disable» setzen.

Yealink T46G Log Out

Account Account 2

Register Status: Register Failed

Line Active: Enabled

Label: HP

Display Name: HB9BLA

Register Name: 441530

User Name: 441530

Password:

Enable Outbound Proxy Server: Disabled

Outbound Proxy Server: Port 5060

Transport: UDP

NAT: Disabled

STUN Server: Port 3478

SIP Server 1

Server Host: 10.166.12.173 Port 5160

Server Expires: 3600

Server Retry Counts: 3

SIP Server 2

Server Host: Port 5060

Server Expires: 3600

Server Retry Counts: 3

NOTE

Display Name
SIP service subscriber's name which will be used for Caller ID display.

Register Name
SIP service subscriber's ID used for authentication.

User Name
User account, provided by VoIP service provider.

NAT Traversal
Defines the STUN server will be active or not.

Confirm Cancel

Copyright © 1998-2012 **Inc. All Rights Reserved

HP Account

Line Activity: Disabled
Label: hp
Display Name: Dein Rufzeichen
Register name: Deine Telefonnummer
User Name: Deine Telefonnummer
Password: fnd43?
SIP server 1
Server Host: 10.166.12.173 port 5160
Rest ok.

Directory

Index	Remote URL	Display Name
1	tftp://localnode.local.mesh/phonebook.xml	Local
2		
3		
4		
5		

Incoming/Outgoing Call Lookup: Enabled

Update Time Interval(Seconds): 21600

Confirm Cancel

tftp://localnode.local.mesh/phonebook.xml

Du kannst dein Telefonbuch auch «Remote» anstelle von «Local» nennen

Settings

Time & Date

DHCP Time: Enabled

Time Zone: +1 Germany(Berlin)

NTP By DHCP Priority: High

Primary Server: ch.pool.ntp.org

Secondary Server: us.pool.ntp.org

Synchronism (15~86400s): 1000

Daylight Saving Time: Automatic

Fixed Type: ☐ DST By Date ☒ DST By Week

DST Start Month: March

DST Start Day of Week: Sunday

DST Start Day of Week Last in Month: Last In Month

Start Hour of Day: 2

DST Stop Month: October

DST Stop Day of Week: Sunday

DST Stop Day of Week Last in Month: Last In Month

End Hour of Day: 3

Offset(minutes): 60

Manual Time: Disabled

Time Format: Hour 24

Directory

Yealink T42G

Log Out

English(English)

StatusAccountNetworkDsskeyFeaturesSettingsDirectorySecurity

Local DirectoryRemote Phone BookPhone Call InfoLDAPMulticast IPSetting

Directory

Disabled

Local DirectoryHistory

→←

Enabled

Remote Phone Book

↑↓

Search Source List In Dialing

Disabled

Local Directory

→←

Enabled

Remote PhonebookHistory

↑↓

Recent Call In DialingEnabled

ConfirmCancel

NOTE

Directory
It provides easy access to frequently used lists.

Search Source in Dialing
It allows the IP phone to automatically search entries from the search source list based on the entered string, and display results on the pre-dialing screen.

Recent Call In Dialing
It allows users to view the placed calls list when the phone is on the pre-dialing screen.

You can click here to get more guides.

Copyright © 1998-2022 **Inc. All Rights Reserved

Das lokale Telefonbuch mit dem Remote Telefonbuch ersetzen

Autoprovisioning

Yealink | T42G

Log Out

English(English)

StatusAccountNetworkDsskeyFeaturesSettingsDirectorySecurity

Preference

Time & Date

Call Display

Upgrade

Auto Provision

Configuration

Dial Plan

Voice

Ring

Tones

Softkey Layout

TR069

Voice Monitoring

SIP

Power Saving

Auto Provision

PNP Active

On

Off

DHCP Active

On

Off

Custom Option(128~254)

DHCP Option Value

Server URL

User Name

Password

Attempt Expired Time(s)

5

Common AES Key

MAC-Oriented AES Key

Zero Active

Disabled

Wait Time(1~100s)

5

Power On

On

Off

Repeatedly

On

Off

Interval(Minutes)

1440

Weekly

On

Off

Weekly Upgrade Interval(0~12week)

0

Inactivity Time Expire(0~120min)

0

Time

00 : 00 -- 00 : 00

Sunday

Monday

Tuesday

Wednesday

Thursday

Friday

Saturday

Day of Week

Flexible Auto Provision

On

Off

Flexible Interval Days

30

Flexible Time

02 : 00 -- : :

Auto Provision Now

Confirm

Cancel

NOTE

Auto Provision

The IP phone can interoperate with provisioning server using auto provisioning for deploying the IP phones.

When the IP phone triggers to perform auto provisioning, it will request to download the configuration files from the provisioning server. During the auto provisioning process, the IP phone will download and update configuration files to the phone flash.

You can click here to get more guides.

Copyright © 1998-2022 **Inc. All Rights Reserved

Alles auf "off" setzen

Nun ist dein Telefon konfiguriert und du kannst deinen ersten Anruf tätigen.